

Das Programm der Bremer Filmkunsttheater vom 17. bis 23. Mai 2012

Neustarts:

Lachsfischen im Jemen

GB 2011, Regie: Lasse Hallström, mit Ewan McGregor, Emily Blunt, Komödie, 109 Min.

Der als internationale Größe auf dem Gebiet der Lachs- und Forellenzucht bekannte Dr. Alfred Jones wird von einer gewissen Harriet Chetwode-Talbot mit einem abstrusen Angebot konfrontiert: Ein Scheich aus dem Jemen beabsichtigt in seinem Wüstenstaat Lachse anzusiedeln. Die Idee zunächst als Unfug abtuend, lässt er sich, auch aufgrund des Charmes von Harriet Chetwode-Talbot, auf das Abenteuer ein. Auch die britische Regierung sieht in diesem verwegenen Projekt die Möglichkeit die Medien von den zumeist unerfreulichen Nachrichten aus dem Nahen Osten abzulenken.

Täglich in der Schauburg

Our Idiot Brother

USA 2011, Regie: Jesse Peretz, mit Paul Rudd, Elizabeth Banks, Komödie, 90 Min.

Zwar ist Ned grundanständig und liebenswert, aber als Mittdreißiger, ohne richtigen Job und Verantwortung, einfach ein Kind geblieben. Er glaubt stets an das Gute und die Leichtigkeit des Lebens, selbst nachdem er wegen des Verkaufs von Marihuana ein paar Monate hinter Gitter musste. Nach seiner Entlassung wohnt Ned zunächst bei seiner Schwester Liz und wird dann über Schwester Miranda an Schwester Natalie weitergereicht. Ned gelingt es bei Liz eine Ehekrise auszulösen und auch das scheinbar geordnete Leben von Miranda und Natalie stellt er gehörig auf den Kopf.

Täglich in der Schauburg

The Substance – Albert Hofmann's LSD

CH 2011, Regie: Martin Witz, mit Stanislav Grof, Nick Sand, Dokumentation, 89 Min.

Der Schweizer Wissenschaftler Albert Hofmann entdeckt im Frühjahr 1943 in seinem Basler Forschungslabor per Zufall die Droge "LSD" (Lysergsäurediethylamid). Nach einem gewagten Selbstversuch kommt er zu dem Ergebnis, dass er es mit einem Wirkstoff zu tun hat die unsere Wahrnehmung verändert. Die Dokumentation beleuchtet die Geschichte des „LSD“, von ihrer Entdeckung bis zu neuesten Erkenntnissen aus der psychiatrischen Wissenschaft.

Täglich im Atlantis

Kino für junge Menschen:

Knerten traut sich

N 2010, Regie: Martin Lund, mit Adrian Grønnevik Smith, Petrus Andreas Christensen, Drama, 81 Min.

Der sprechende Ast Knerten und sein sechsjähriger Freund Lillebror mit seiner Familie haben sich auf dem Land eingelebt. Während Lillebror von einem neuen Fahrrad träumt, verliebt sich Knerten in ein apartes Birkenzweiglein namens Karoline. Und als dann die Mutter von Lillebror einen Radunfall hat, der sie ans Bett des Krankenhauses fesselt, fahnden Lillebror und Knerten auf eigene Faust nach dem vermuteten Unfallwagen. Sie ahnen nicht, dass ihre eigene Unbedachtheit das Unglück ausgelöst hat.

Sonntag, 20. Mai um 15:30 Uhr in der Schauburg

Sneak Preview:

Die von Marc Sifrin moderierten Sneak-Previews, zu deutsch Überraschungspremieren, sind gerade bei Cineasten äußerst beliebte Veranstaltungen. Hier werden Filme noch vor dem nationalen Filmstart gezeigt. Bei den Sneak-Previews in der Schauburg handelt es sich ausschließlich um ausländische Filme in der jeweiligen Originalsprachenversion, die entweder mit oder auch ohne Untertitel gezeigt werden. Dabei wissen die Besucher bis zum Öffnen des Vorhangs nicht um welchen Film es sich handelt. Die Montags-Sneak beginnt immer um 21.45 Uhr. Nach der Anmoderation startet der Film dann pünktlich um 22:00 Uhr.

In der Gondel (um 18:00 Uhr) und im Atlantis (um 21:00 Uhr) findet am letzten Mittwoch im Monat eine französisch-sprachige Sneak-Preview statt.
Montag, 21. Mai um 21:45 Uhr in der Schauburg

Die Bremer Filmkunsttheater sind auf facebook! – Like it!!!

www.facebook.com/Atlantis.Bremen

www.facebook.com/Gondel.Bremen

www.facebook.com/schauburg

Android und iPhone-Apps für die Bremer Filmkunsttheater!

Die Apps für Android stehen hier zum freien Download bereit:

Schauburg: <https://market.android.com/details?id=com.sylc.fkt.schauburg.bremen>

Gondel: <https://market.android.com/details?id=com.sylc.fkt.gondel.bremen>

Atlantis: <https://market.android.com/details?id=com.sylc.fkt.atlantis.bremen>

Die iPhone Apps (kompatibel mit iPod touch und iPad) sind hier erhältlich:

Schauburg: <http://itunes.apple.com/de/app/bremer-filmkunst-theater-schauburg/id471287703?mt=8>

Gondel: <http://itunes.apple.com/de/app/bremer-filmkunst-theater-gondel/id471287128?mt=8>

Atlantis: <http://itunes.apple.com/de/app/bremer-filmkunst-theater-atlantis/id471286839?mt=8>

Schulvorstellungen:

Für Schulklassen besteht die Möglichkeit montags bis freitags an Schulvorstellungen teilzunehmen. Die Kinos Atlantis, Gondel und Schauburg können zwischen 8:00 und 14:00 Uhr gebucht werden. Im Angebot sind alle aktuellen Filme. Andere Filme sind nach Absprache ebenfalls möglich. Anmeldung unter Tel. 0421/79255-12 (Mo. bis Fr. von 9 bis 13 h und 15 bis 17 h).

Online-Reservierungen:

Atlantis: http://www.bremerfilmkunsttheater.de/Kino_Reservierungen/Atlantis.html

Gondel: http://www.bremerfilmkunsttheater.de/Kino_Reservierungen/Gondel.html

Schauburg: http://www.bremerfilmkunsttheater.de/Kino_Reservierungen/Schauburg.html

Kinokartenverkaufsstellen:

Warum denn in der Schlange stehen?

Kinokarten gibt es nicht nur in unseren Kinos Atlantis, Gondel und Schauburg sondern auch in unserem Tabakwarenladen Vor dem Steintor 124 (20 Meter rechts neben der Schauburg / Ecke Horner Strasse). Dort kann man Kinokarten kaufen und auch die reservierten Karten abholen. Öffnungszeiten von 7:00 (sonntags ab 12:00) bis 22:00 Uhr.

Unser Programm:

Donnerstag, 17. Mai

Atlantis:

The Substance 17:00 h

Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h

My Week with Marilyn: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h

The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Barbara: 15:00 h
Lachsfischen im Jemen: 15:15, 17:15, 19:30 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h
Bar 25 – Tage außerhalb der Zeit: 21:45 h

Freitag, 18. Mai**Atlantis:**

The Substance 17:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h
Die Liebenden: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Barbara: 11:15, 15:00 h
Lachsfischen im Jemen: 15:15, 17:15, 19:30, 21:45 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h

Samstag, 19. Mai**Atlantis:**

The Substance 17:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h
My Week with Marilyn: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Barbara: 15:00 h
Lachsfischen im Jemen: 15:15, 17:15, 19:30, 21:45 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h

Sonntag, 20. Mai**Atlantis:**

The Substance 16:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 18:00 h
Die Liebenden: 19:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Knerten traut sich: 15:30 h
Lachsfischen im Jemen: 15:15, 17:15, 19:30 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h
Bar 25 – Tage außerhalb der Zeit: 21:45 h

Montag, 21. Mai**Atlantis:**

The Substance 17:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h
Die Liebenden: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Lachsfischen im Jemen: 11:15, 15:15, 17:15, 19:30 h
Ziemlich beste Freunde: 15:00 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h
OV Sneak Preview: 21:45h

Dienstag, 22. Mai**Atlantis:**

The Substance 17:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h
Das Leben gehört uns: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Lachsfischen im Jemen: 11:15, 15:15, 17:15, 19:30 h
Ziemlich beste Freunde: 15:00 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h
Bar 25 – Tage außerhalb der Zeit: 21:45 h

Mittwoch, 23. Mai**Atlantis:**

The Substance 17:00 h
Und wenn wir alle zusammenziehen?: 19:00 h
My Week with Marilyn: 20:45 h

Gondel:

Ausgerechnet Sibirien: 15:30, 20:30 h
The Best Exotic Marigold Hotel: 18:00 h

Schauburg:

Lachsfischen im Jemen: 11:15, 15:15, 17:15, 19:30 h
Ziemlich beste Freunde: 15:00 h
Our Idiot Brother: 17:00, 21:00 h
Superclassico ... meine Frau will heiraten!: 19:00 h
Bar 25 – Tage außerhalb der Zeit: 21:45 h

Weitere Filminfos:

Ausgerechnet Sibirien

D 2012, Regie: Ralf Huettner, mit Joachim Król, Vladimir Burlakov, Komödie, 100 Min.
Der überkorrekte Logistiker eines Leverkuseners Modeversandhauses und frisch geschiedene Matthias Bleuel tritt seine Dienstreise ins sibirische Kemerovo nur widerwillig an. Weil er weder die Sprache versteht, noch mit der russischen Mentalität klarkommt, will er seinen Auftrag möglichst schnell abwickeln. Doch als er sich bei einem Konzert auf den ersten Blick in die schorische Sängerin Sajana verliebt und ihn ihre Stimme in seinem Innersten berührt, beginnt das größte Abenteuer, das Bleuel je erlebt hat.

Bar 25 – Tage außerhalb der Zeit

D 2012, Regie: Nana Yuriko und Britta Mischer, Dokumentation, 95 Min.
Kaum ein Berliner Club ist so legendär wie die "Bar 25", deren Strandbar hinter einem Bretterzaun am Friedrichshainer Spreeufer tausende von Gästen aller Art angelockt hat. Man schreibt dem Ort eine

eigene kreative Kraft zu, die zum Träumen und Weltverändern angeregt hat, an dem die Stunden nur so dahin rinnen. Die Inhaber Christoph, Steffi Lotta, Danny und Juval lebten mit ihrem 2004 eröffneten Club den Traum von Freiheit und Selbstbestimmung, der jedoch mit der Umstrukturierung des Spreeufers vorerst ein jähes Ende finden musste.

Barbara

D 2012, Regie: Christian Petzold, mit Nina Hoss, Ronald Zehrfeld, Drama, 108 Min.

Die Ärztin Barbara hat einen Ausreiseantrag aus der DDR gestellt. Als Folge des Gesuchs versetzt man sie von Berlin in ein kleines Krankenhaus in der tiefsten Provinz. Während ihr Geliebter Jörg im Westen ihre Flucht vorbereitet, verwirrt sie ihr neuer Chef André mit Freundlichkeit, Fürsorge und Verständnis. Ist er in sie verliebt oder ist er ein Spitzel? Barbara ist sich weder über ihre Flucht, ihre Liebe noch ihre Pläne im Klaren.

The Best Exotic Marigold Hotel

GB/USA/IND 2012, Regie: John Madden, mit Bill Nighy, Maggie Smith, Komödie, 124 Min.

Sieben britische Pensionäre wollen in Indien ihren Lebensabend im Luxus verbringen, doch ihr als luxuriös angepriesenes Hotel ist ziemlich heruntergekommen. Es wird von einem hochmotivierten jungen indischen Hotelier geleitet der es zu altem Ruhm zurückführen möchte. Seine charmante Begeisterung für Indien überträgt sich bald auf die Pensionäre, und zwar bei jedem der Sieben auf eine ganz eigene Art.

Das Leben gehört uns

F 2011, Regie: Valérie Donzelli, mit Valérie Donzelli, Jérémie Elkaïm, Komödie, 100 Min.

Roméo und Juliette haben sich in einer Pariser Diskothek ineinander verliebt. Es war Liebe auf den ersten Blick. Bei ihrem gemeinsamen Sohn, der Krönung ihrer Liebe, wird im Alter von 18 Monaten ein Gehirntumor festgestellt. Das Paar kämpft, unterstützt von Freunden und Familien, gegen das Schicksal für ihren Sohn und für sich selbst. Ihre Liebe kann dem Auf und Ab der Hoffnung nicht standhalten, doch als Roméo und Juliette fünf Jahre später mit dem geheilten Sohn am Strand spazieren gehen, wissen sie, dass sie sich immer nah sein werden.

Die Liebenden – Von der Last, glücklich zu sein

F/GB/CZ 2011, Regie: Christophe Honoré, mit Catherine Deneuve, Ludivine Sagnier, Drama, 139 Min.

Als junge Gelegenheitsprostituierte hat sich Madeleine in den 1960er Jahren in einen tschechischen Arzt verliebt. Sie heiratet ihn und zieht mit ihm nach Prag. Doch als die Russen 1968 einmarschieren, kehrt sie mit ihrem Baby nach Paris zurück und startet eine neue Ehe mit einem Polizisten. Das Laken aber teilt sie auch 30 Jahre später noch regelmäßig mit ihrem Ex bei dessen Stippvisiten an der Seine. Ihre Tochter Vera hingegen gerät an den emotionalen Abgrund.

My Week with Marilyn

GB/USA 2011, Regie: Simon Curtis, mit Bill Michelle Williams, Eddie Redmayne, Drama, 104 Min.

1957 fühlt sich Marilyn Monroe bei den Dreharbeiten von "Der Prinz und die Tänzerin" in England missverstanden und nicht akzeptiert. Verbringt sie doch hier auch die Flitterwochen mit ihrem Gatten, den Dramatiker Arthur Miller. Als dieser zurück in die Vereinigten Staaten reist, versucht Colin Clark der Hollywood-Schauspielerin die Zeit in London so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Beiden verbringen fernab des Star-Trubels viele gemeinsame Stunden, und Marilyn Monroe blüht an der Seite des jungen Mannes auf.

Superclassico ... meine Frau will heiraten!

DK 2011, Regie: Ole Christian Madsen, mit Anders W. Berthelsen, Paprika Steen, Komödie, 99 Min.

Just als Christian's Weinladen kurz vor dem Aus steht, flattern ihm die Scheidungspapiere ins Haus. Kurz entschlossen schnappt er sich seinen 16-jährigen Sohn Oscar und fliegt mit ihm nach Buenos Aires, um seine Frau Anna zurückzuerobern. Dort angekommen lernt er deren viel jüngeren Verlobten, den argentinischen Fußballstar Juan Diaz, kennen. Ferner macht er mit einer leidenschaftlichen Haushälterin, höflichen Straßenräubern, einem schlagkräftigen Vater und einem weinseligen Winzer Bekanntschaft. Christian verändert sich in der neuen Umgebung merklich.

Und wenn wir alle zusammenziehen?

F/D 2011, Regie: Stéphane Robelin, mit Guy Bedos, Daniel Brühl, Komödie, 96 Min.

Um gemeinsam Krankheiten und Alter die Stirn zu bieten ziehen fünf lebenslustige Senioren zusammen. Die beiden Paare und Claude, der ewige Liebhaber, werden nicht nur mit Problemen wie Pünktlichkeit, Kochdienst und nachlassender Libido konfrontiert, auch Affären aus der Vergangenheit sorgen für aktuelle Frustrationen und Eifersucht. Die Freundschaft wird schon sehr bald durch kleinere Dramen und größere Katastrophen auf die Nagelprobe gestellt.

Ziemlich beste Freunde

F 2011, Regie: Olivier Nakache, Eric Toledano, mit François Cluzet, Omar Sy, Komödie, 110 Min. Driss, ein gerade aus dem Gefängnis entlassener junger Mann, bewirbt sich als Pfleger beim querschnittsgelähmten, reichen Aristokraten Philippe. Ihm geht es eigentlich nur darum den Stempel für die Arbeitslosenunterstützung zu bekommen. Doch Philippe gefällt die unbekümmerte, freche Art von Driss und er engagiert ihn zwei Wochen zur Probe. Es ist der Beginn einer verrückten und wunderbaren Freundschaft, die beide für immer verändern wird und bald schon düsen sie nicht mit dem Behindertenauto sondern mit dem Maserati durch Paris, rauchen Joints und laden auch mal zu einer Orgie ein.

Schauburg
Vor dem Steintor 114
28203 Bremen

Atlantis
Böttcherstr. 4
28215 Bremen

Gondel
Schwachhauser Heerstr. 207
28211 Bremen

Telefonische Reservierung (0421) 7 92 55-0

www.bremerfilmkunsttheater.de
www.facebook.com/Atlantis.Bremen
www.facebook.com/Gondel.Bremen
www.facebook.com/schauburg

Von Menschenhand erstellt; Änderungen und Irrtümer vorbehalten!